

# Volkskalender – Dimitrowden

Автор(и): Растителна защита  
Дата: 26.10.2020 Брой: 10/2020



Der Volksmeinung nach ist am 26. Oktober Dimitrowden und dann beginnt der Winter.

Das Sprichwort besagt: „Georg bringt den Sommer, Dimitar – den Winter“. Der Legende nach ist der heilige Dimitar der Schutzpatron des Winters und der Kälte und der ältere Bruder des heiligen Georg. Er reitet ein rotes Pferd, und aus seinem langen weißen Bart fallen die ersten Schneeflocken – „Wenn Dimitar kommt, kommt auch der Schnee“.

An Dimitrowden werden die Pflüge an einem trockenen Ort weggestellt, das Brennholz für den Winter wird aufgestapelt und die ersten Schneefälle werden erwartet. Charakteristisch sind auch die drei Tage nach

Dimitrowden, die sogenannten „Mäusetage“, an denen die Haushalte verschiedene Maßnahmen ergreifen, um ihre Lebensmittel, Kleidung und ihr Getreide vor Mäuseangriffen zu schützen.

Von Dimitrowden bis Gergjowden und von Gergjowden bis Dimitrowden – so gruppierten die Bulgaren die Jahreszeiten. Die Grenze zwischen den Jahreszeiten hatte einen landwirtschaftlichen Charakter.

In den Balkangebirgsregionen beobachtet man, dass, wenn am Vorabend des Festes Vollmond ist, die Bienen schwärmen und die Bienenstöcke voller Honig sein werden und die Schafställe voller Lämmer. Nach altem Brauch besucht man am Namenstag unaufgefordert und bringt dem Namensträger weiße Blumen, damit der Winter mild wird. Die Blumen werden mit scharlachrotem Faden umwickelt, damit die Feiernden gesund bleiben. An Dimitrowden gehören zum Festtagstisch Kurban oder Eintopf aus Hammelfleisch und Hühnergulasch – von einem Hahn, wenn der Namensträger ein Mann ist, und von einer Henne, wenn es eine Frau ist. Gemüse wird serviert. Auch verschiedene Herbstköstlichkeiten werden auf den Tisch gestellt – gekochter Mais, Fruchtleder, Apfelbrot oder gebackene Äpfel, kandierte grüne Feigen und Kürbis.

An diesem Tag feiern folgende Personen ihren Namenstag: Dimitar, Dimitslava, Dimitrina, Dimitria, Demetra, Dima, Dimka, Dimcho, Dimana, Mitko, Mitra, Mitka, Mitrana, Mita, Diyan/a, Dian/a, Draga, Drago